

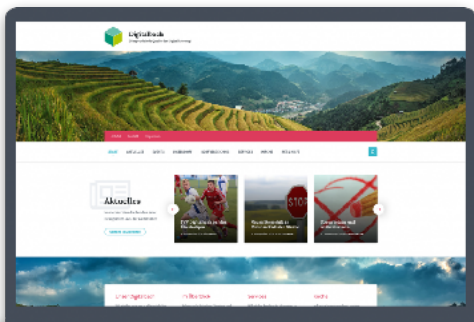
DER HOHENSTEINER

Ausgabe XXIV

Zersén wird „Digital“

Im Rahmen der Digitalisierung arbeiten die Sün- tel- und Hohensteindörfer gemeinsam mit der Stadt Hessisch Oldendorf an einem Internetauftritt sowie an einem System der schnellen und unkomplizierten elektronischen Kommunikation der Bewohner untereinander.

Dabei wird Zersén (wie die anderen Dörfer auch) eine eigene Internet-Seite bekommen.



der zukünftige Internetauftritt der „digitalen Dörfer“

Hier wollen wir alle wissenswerten und alle neuen Informationen in Wort, Bild und auch Video für alle Interessierten zur Verfügung stellen. Das soll die bisherigen Medien wie Hohensteiner und Dorfschaukasten sinnvoll ergänzen.

Darüber hinaus wird auch ein vielseitiges Kommunikationssystem für alle als App vorbereitet („Dorf-funk“).

Weitere Informationen dazu folgen.

Die Systeme sind bereits in anderen Ortschaften in ganz Deutschland im Einsatz.

Wer Lust, Zeit und Interesse hat, an der Entstehung einer solchen Internetseite über Zersén mitzuwirken, kann sich gerne bei Thomas Müller, der Projektleiter dafür ist, melden.

Kontakt: Thomas@unsereMailbox.de

Federführend dabei ist die Dorfgemeinschaft.

Wir wollen alle Vereine und Initiativen in Zersén inhaltlich beteiligen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



die App „Dorf-funk“

Roland Wietschel

Licht in dunkler Zeit

Schon zum zweiten Mal hat uns Corona die Zeit vor Weihnachten in Atem gehalten. Umso schöner ist es, wenn etwas Licht in die dunkle Jahreszeit gebracht wird. Da der Weihnachtsmarkt wieder einmal nicht stattfinden konnte, wurde der Zerser Weihnachtsbaum in Form eines kleinen Meetings auf dem Hof Borchert unter coronakonformen Bedingungen auf seinem angestammten Platz entzündet und erstrahlte jeden Abend in der weihnachtlichen Zeit.

Werner Milde hatte auch eine gute Idee, wie man mit Licht eine Freude verbreiten kann. Sein Quad und auch seinen Körper umwickelte er mit zahlreichen Lichtern und motivierte auch noch seinen Enkelsohn Jonas, Schwiegertochter Nicole und seinen Nachbarn Dennis Wandelt es ihm gleich zu tun. Auf diese Weise geschmückt fahren sie mit drei Quads am Nikolausabend in alle Straßen des Dorfes und wurden von vielen Bürgern begeistert begrüßt.



Martha Scheer

Inhalt:

Zersén wird digital	Seite 1
Licht in dunkler Zeit	Seite 1
Start in die Verbunddorferwicklung	Seite 2
Wolfsichtung	Seite 2
Zersén ist gefragt	Seite 2
bemerkenswerte Bäume	Seite 3
unser neues Bürgergerchen	Seite 4
1. Zersener Flohmarkt	Seite 4

Erfolgreicher Start in die Verbunddorf-Entwicklung



Das Haus Eickmeyer mit neuem Dach, die Fassade wurde sandgestrahlt und neu verfugt.

Die Häuser Lange und Kottas haben jeweils ein neues Dach erhalten.

Seit dem Jahr 2019 befinden sich die Dörfer in den Ortschaften Hohenstein und Süntel in den Förderprogrammen der Verbunddorfentwicklung. Insbesondere in der Förderung privater Objekte, die vor dem Jahr 1946 gebaut wurden, hat sich bereits einiges getan.

In Zersen gab es in den Jahren 2020/2021 für 4 Maßnahmen vor allem in der Sanierung von Dachflächen Zuschüsse von 68.000 Euro bei einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 230.000 Euro. Für das Jahr 2022 sind bisher 2 Anträge für Sanierungsmaßnahmen von ca. 100.000 Euro in Planung, für die bei einer erfolgreichen Förderung Zuschüsse von 30 Prozent zur Verfügung stehen. Interessierte Hausbesitzer können sich an das Planungsbüro Flaßpöhler in Fischbeck wenden, um entsprechende Anträge zu stellen. Der Stichtag für die Antragsabgabe in diesem Jahr ist der 15. September.

Wolfsichtung kurz vor Langenfeld

Der Wolf galt lange Zeit als ausgestorben in Deutschland doch seit 2008 leben in Niedersachsen wieder Wölfe. Die Zahl der registrierten Wolfsrudel in Niedersachsen hat im vergangenen Jahr zugenommen. Laut Statistik wurden bis zum Stichtag 30. April 2021 im Land 35 Rudel gezählt.

Es war nur eine Frage der Zeit, wann ein Wolf in unseren Wäldern erscheint.

Aber auch im öffentlichen Bereich gibt es größere Projekte. In Barksen ist die Einrichtung einer behindertengerechten Toilette in der Hohensteindiele geplant. Die Dorfgemeinschaft Zersen von 2020 beantragt nach baulichen Umbaumaßnahmen die Übernahme/Überlassung des alten Feuerwehrhauses zur Nutzung als dörfliche Gemeinschaftseinrichtung. Dabei soll jedoch keine Konkurrenzsituation zur benachbarten Gaststätte Eickmeyer entstehen.

Der Ortsrat hat in seiner Sitzung am 8. November 2021 diesen Antrag einstimmig angenommen und an die Verwaltung der Stadt Hess. Oldendorf weitergeleitet. Er wird jetzt in den politischen Gremien und Ausschüssen beraten, so dass bis zum Jahr 2023 mit einer Entscheidung und entsprechenden Antragstellung im Rahmen der Verbunddorfentwicklung zu rechnen ist.

Dieter Claus



Zersen ist gefragt!

Der traditionelle und sehr beliebte Zerser Weihnachtsmarkt ist vor vielen Jahren durch die selbständigen Unternehmer des Dorfes ins Leben gerufen worden. Planung und Durchführung haben ein gutes Maß an Aufwand verursacht. Im Laufe der Zeit haben sich schon einige neue Mitstreiter in den Kreis der Weihnachtsmarktinitiative eingefügt. Jetzt stehen weitere Veränderungen im Raum und alle ZerserInnen sind gefragt sich einzubringen. Termin für die Besprechung der zukünftigen Ausrichtung ist der 20.4.2022 um 19.00 Uhr in der Weihnachtsmarktscheune Kneippstr. 6. Hier wird sich zeigen, ob und wie die Fortsetzung dieses Events der Vorweihnachtszeit gelingen kann.

Je zahlreicher die Beteiligung, desto besser die Zukunft.

Hans- Jürgen Scheer

Bemerkenswerte Bäume

Während meines langen „Waldlebens“ habe ich immer wieder Dinge entdeckt, die bei mir Erstaunen oder Bewunderung hervorriefen, manche aber auch zum Nachdenken anhielten. Seien es Teile von Tieren, Versteinerungen oder seltene Pflanzen, so waren es stets auch immer Bäume mit ihren Besonderheiten. Ich möchte hier einige vorstellen:



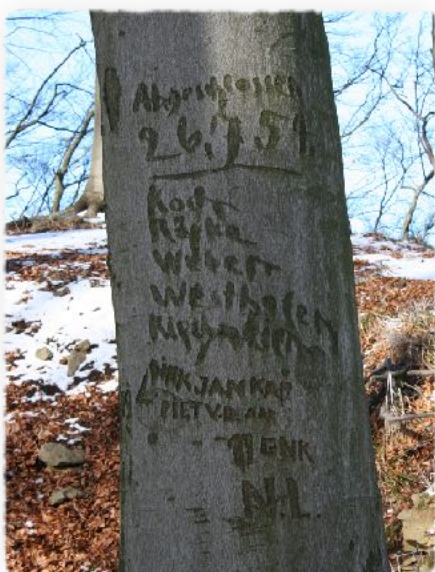
eigentlich unmöglich: ein Baum mit 2 Stämmen

Zwischen Haddessen und Pötzen unterhalb des „Hohenacken“ steht ein Baum auf zwei Beinen.

Es ist kein kleiner Baum, über 100 Jahre alt, und es ist schwer zu sagen, was zu diesem ungewöhnlichem Wachstum geführt hat. Ist es das Tor für den Waldgott „Pan“, wenn er zwischen den Welten wandert? Für mich jedenfalls war die Welt davor oder dahinter immer dieselbe! Möge dieser bizarre Baum noch lange den Unbilden der Natur trotzen.

Am Westzipfel des „Borberges“, in der Nähe eines kleinen Steinbruches, steht eine dicke Buche mit einer noch gut erhaltenen Inschrift.

Es sind Namen zu erkennen, vermutlich von den Personen, die diesen Steinbruch angelegt haben. In der Regel hat man hier Material für den eigenen Wegebau gewonnen. Im Jahr 1954



Buche am Westzipfel des „Borberges“

hat man hier die Arbeit beendet und, wie man sieht, dieses Datum auf diese Art und Weise festgehalten. Selbst nach jetzt 68 Jahren ist die Schrift immer noch gut zu erkennen.



geheimnisvolle Inschrift aus der Zeit des 2. Weltkrieges

Noch länger, mittlerweile über 80 Jahre, ist es her, dass dieser Schriftzug entstanden ist. Wie gut die einzelnen Buchstaben mitgewachsen sind! Der Baum war damals nicht einmal halb so dick. Was der oder die Personen, mitten im Kriege, hierzu veranlasst hat, man weiß es nicht!



eine Buche klammert sich in den felsigen Untergrund

Unterhalb des „Roten Steines“, direkt an der Felswand, befindet sich dieser Baum. Ich habe ihn den „Kraken“ getauft. Sicherlich auch über 100 Jahre alt, zeigt er doch in eindrucksvoller Weise, mit welchem gigantischen Wurzelwerk er seinen festen Stand in diesem felsreichen Untergrund sucht.

Es gibt noch deutlich mehr an bemerkenswerten Bäumen. Über alle kann ich nicht berichten, es würde diesen Rahmen überschreiten. Vielleicht ein anderes Mal!

Frank Neuber

Unser neues Bürgerchen



Name: Rosalie Borchert
Geburtstag: 25.11.2021
Uhrzeit: 21:41h **Größe:** 53 cm
Gewicht: 3565 g

1. Zerser Dorf - Flohmarkt

Am Sonntag, den 24. April 2022 ist es soweit! Von 11:00 bis 15:00 Uhr findet der erste Zerser Dorf - Flohmarkt statt. Alle sind herzlich eingeladen, bei einem Spaziergang durch Zersers an den über 40 Ständen, die sich im Dorf verteilen, vorbeizuschauen und vielleicht das eine oder andere Schätzchen mit nach Hause zu nehmen.

Auf dem Hof der Familie Skoruppa & Knoche (Kneippstraße 2) wird es ein „Kuchen-to-go“- Buffet geben, dessen Erlös

weitere Projekten der Dorfgemeinschaft unterstützt! Außerdem wird es bei Schulte leckere Bratwürstchen geben! Weitere Informationen und einen Plan mit allen teilnehmenden Haushalten werden wir ab Ende März im Zerser Schaukasten aushängen! Am Flohmarkt - Tag wird dieser Plan auch am Kuchen - Buffet ausliegen.

Alexandra Elsner

Sponsoring

Auch der Druck dieses Hohensteiners wurde durch unseren Architekten Steffen Kickhöfel und sein Team nachhaltig unterstützt. Dafür sagen wir **HERZLICHEN DANK**.

Spenden

Das Redaktionsteam hat eine weitere Spende erhalten. Im Namen der Dorfgemeinschaft bedanken wir uns bei Josy und Dennis Borchert für die Unterstützung.

Termine

02.04.2022	10:00 Uhr	Umwelttag	Feuerwehrhaus
16.04.2022	9:00 Uhr	Aufbau Osterfeuer	Bolzplatz
16.04.2022	17:00 Uhr	Osterfeuer	Bolzplatz
17.04.2022	10:00 Uhr	Abbau Osterfeuer	Bolzplatz
24.04.2022	11:00 Uhr	Dorfflohmarkt	div. Orte im ganzen Dorf
20.04.2022	19:00 Uhr	Neuausrichtung Weihnachtsmarkt	Scheune Kneippstr. 6
02.07.2022	14:00 Uhr	Gassenfest	Zwischen den Brücken
09.07.2022	19:30 Uhr	JHV Feuerwehr	Pappmühle

In Vorbereitung befindliche Termine für das 3. Zerser Kultur Picknick werden im Schaukasten an der Bushaltestelle veröffentlicht

Die Termine gelten für alle ZerserInnen, eine rege Beteiligung ist wünschenswert.